

Referat 31 - Kultur und Bildung	Datum: 11.05.2022	Geschäftszeichen: 31.204-3029
---------------------------------	-------------------	-------------------------------

Gremium Ausschuss für Kultur, Schulen und Museen	beschließend nach § 12 Abs. 2 GeschO
Sitzung am 29.06.2022	öffentlich

<p>Betreff:</p> <p><b>Förderung eines Dokumentationsfilm-Projekts über Angehörige von Opfern der NS-Euthanasie in Oberbayern</b></p> <p><u>Anlagen:</u>          Anlage 1_Angehörigenprojekt Exposee          Anlage 2 Antragsformular_für_Kulturförderung (Az. 3029-0162)          Anlage 3 Angehörigenprojekt Kalkulation Dokumentationsfilm          Anlage 4_Angehörigenprojekt Protagonisten</p>
---

## Beschlussvorlage

### 31/BV/128/2022

öffentlich gemäß § 19 Abs. 1 Satz 2 GeschO

#### I. Sachverhalt

Der Autor und Journalist Robert Domes möchte eine filmische Dokumentation über Angehörige von Euthanasie-Opfern aus München drehen. Es werden Interviews mit sechs Personen gezeigt, deren Angehörige während der NS-Zeit im Klinikum Eglfing-Haar, dem Vorläufer des Isar-Amper-Klinikums, untergebracht waren und dort oder an einem anderen Ort der T4-Tötungsaktion zum Opfer fielen.

Dr. Michael Cranach wird als Experte die historische Einordnung zu den Interviewbeiträgen im Film machen. Im Rahmen des Projekts soll der Film noch in diesem Jahr an Schulen vorgeführt werden. Es wird mit Ausgaben i.H.v. 19.278 Euro gerechnet, von denen 8.000 Euro von der Anni Gruber Stiftung finanziert werden. Nähere Informationen zur Kostenseite und dem Projektinhalt können dem angehängten Exposee (Anlage 1), dem Antragsformblatt (Anlage 2), der eingereichten Finanzkalkulation (Anlage 3) und der Aufstellung der Protagonisten (Anlage 4) entnommen werden.

Da das Projekt bereits in diesem Jahr umgesetzt werden soll, hätte der Förderantrag spätestens zum 31.10.2021 eingereicht werden müssen, um im regulären Förderverfahren berücksichtigt werden zu können. Aufgrund des starken historischen Bezugs zur wechselvollen Geschichte des Bezirks Oberbayern und seiner Kliniken sowie der damit verbundenen erheblichen Verantwortung des Bezirks, an der Aufarbeitung der NS-Zeit mitzuwirken und die politische Bildung der Jugend zu stärken, haben die ärztlichen Direktoren Herr Prof. Dr. Brieger vom Isar-Amper-Klinikum und Herr Prof. Dr. Zwanzger vom Inn-Salzach-Klinikum sich jedoch gemeinsam mit Bezirkstagspräsident Mederer darauf verständigt, das Projekt gesondert mit insgesamt 8.000 Euro unterstützen zu wollen. Die beiden Kliniken wollen jeweils 2.700 Euro übernehmen. Der Anteil des Bezirks soll daher bei 2.600 Euro liegen.

#### II. Finanzierungsvorschlag

Haushaltsmittel sind bei der HHST 1.33000.71800 in ausreichender Höhe verfügbar, da zum

einem nicht alle bewilligten Zuschüsse abgerufen werden und zum anderen noch Restmittel i.H.v. 10.875 Euro aus 2021 vorhanden sind, die bisher nicht für die Kulturförderung 2022 beansprucht wurden.

### **III. Personalbedarf**

entfällt

### **IV. Beschlussdokumentation**

Umsetzungszeitpunkt: 29.06.2022

Umsetzungsmaßnahme: Versand des Bewilligungsbescheids

### **Beschlussvorschlag**

Der Ausschuss für Kultur, Schulen und Museen bewilligt für das Dokumentationsfilm-Projekt von Herrn Domes über sechs Angehörige von Opfern der NS-Euthanasie in Oberbayern einen Zuschuss i.H.v. 2.600 Euro.

München, 02.06.2022



Josef Mederer  
Bezirkstagspräsident